



Gesucht wird eine

Bereichsleitung

für den Bereich Gärten und Betriebseinrichtungen im Fachbereich Herrenhäuser Gärten.

*„Nur mit dem Herrenhäuser Garten können wir prunken, der in der Tat schön und wohl gehalten ist“ schrieb Kurfürstin Sophie im Jahr 1713. Über dreihundert Jahre sind die Herrenhäuser Gärten ein international bedeutendes Gartenkunstensemble und eine herausragende Attraktion Hannovers. Drei der vier Herrenhäuser Gärten sind im Eigentum und der Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover. Der international bekannte Barockgarten -Großer Garten- mit der wunderschönen Galerie und Orangerie, der botanische Schaugarten – Berggarten- mit seinen einmaligen Pflanzensammlungen und der Landschaftspark Georgengarten mit der fast zwei Kilometer langen Lindenallee. Sie sind ein beliebtes Gartenensemble für Tourist*innen aus aller Welt, aber auch Naherholungsgebiet für Hannoveraner*innen. Auch als Ort für herausragende Veranstaltungen wie Feuerwerkswettbewerbe, das Kleine Fest im Großen Garten, KunstFestSpiele, Sommernächte, Gottesdienste über Konzerte des Barock bis zur Moderne, für Vermittlungsangebote an alle Altersgruppen und exklusiven Vermietungen sind die Herrenhäuser Gärten bekannt und hochgeschätzt.*

Die Eingruppierung richtet sich nach der Entgeltgruppe 14 TVöD (A I 4 - Entgeltordnung (VKA)). Der Arbeitsplatz ist für die Bewerbung von Beschäftigten im Tarifbereich offen. Die Vollzeitstelle ist ab sofort unbefristet zu besetzen und Teilzeit geeignet.

Die Funktion setzt eine hohe Flexibilität voraus, da teilweise auch in den Abendstunden und am Wochenende der Dienstbetrieb sichergestellt sein muss. Dazu kommt eine stark saisonale Ausprägung. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Leitung des Bereichs Gärten und Betriebseinrichtungen inkl. Personal- und Budgetverantwortung
- Übernahme der Bauherr*infunktion für die zahlreichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen
- Steuerung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Gärten, Festlegung und Anpassung grundsätzlicher Ziele für die Pflege und Entwicklung der Gärten nach botanisch-wissenschaftlichen Prinzipien unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte
- Wissenschaftliche Weiterentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit, auch auf internationaler Ebene, Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Fachbeiträgen

Alle Aufgaben sollen in enger Abstimmung u.a. mit der Fachbereichsleitung 46, den Bereichen innerhalb des Fachbereichs, der Denkmalpflege und anderen Fachbereichen erfolgen.

Vorausgesetzt werden

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Studienbereich Umwelt- und Landschaftsgestaltung wie z.B. Landschaftsarchitektur
- detaillierte Kenntnisse u.a. des Naturschutzgesetzes, Bundesartenschutzgesetzes, Washingtoner Artenschutzabkommen und der Denkmalschutzgesetze sowie aller Aspekte der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- gute Kenntnisse des Englischen in Schrift und Wort, Kenntnisse in Latein, Spanisch oder Französisch wären wünschenswert
- mehrjährige praktische Erfahrung in einer Leitungsfunktion ist erwünscht
- integrative Führungs-, Organisations-, Kommunikations- und Beteiligungskompetenz
- Gender- und Diversitykompetenz
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und eine hohe Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen

- die Mitwirkung an einem preisgekrönten Gartenensemble
- ein sehr vielfältiges, abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- ein engagiertes, versiertes und qualifiziertes Team
- ein attraktives, anspruchsvolles und öffentlichkeitswirksames Arbeitsumfeld
- die Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung
- Vergünstigungen für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket)
- Attraktive Gesundheits- und Sportangebote

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Dr. Seegert ab dem **05.09.2022** telefonisch unter 0511/168-46000, für Fragen zum Verfahren Frau Badura/Frau Frenzel (OE 18.11/OE 46) unter der Tel. 0511/168-49982 oder 0511/168-43169 gerne zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte **online** über das **Bewerbungsportal** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung (ohne Bewerbungsfoto) unter Angabe der Ausschreibungsziffer **46.1-2022-01-Z** bis zum **11.09.2022** an den Fachbereich Personal und Organisation, OE 18.11. Sofern Sie das Bewerbungsformular verwenden möchten, finden Sie dieses im Intranet (dort unter LHH Formulare/Persönliche Anträge/Karriere).